

BImA baut 31 weitere bezahlbare Wohnungen in Leipzig

Erster Spatenstich

Bonn/Leipzig, 15. April 2026. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) setzt ihren Kurs für bezahlbares Wohnen in Leipzig fort: Im Stadtteil Nordvorstadt/Zentrum-Nord fand heute der erste Spatenstich für ein neues Mehrfamilienhaus mit 31 Wohnungen und Tiefgarage statt. Die Fertigstellung ist für das erste Halbjahr 2028 geplant. Es ist bereits das zweite laufende Bauprojekt der BImA in Leipzig, mit dem die Bundesanstalt aktiv zur Entspannung des Wohnungsmarkts beiträgt.

An der Nordstraße entstehen Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen mit zeitgemäßen Grundrissen, verteilt auf fünf Vollgeschosse sowie ein Staffelgeschoss. Sie bieten besonders Familien ein attraktives und bezahlbares Zuhause. Jede Wohnung verfügt über einen Balkon beziehungsweise eine Dachterrasse sowie ein eigenes Kellerabteil. In der Tiefgarage finden sowohl Autos als auch Fahrräder ihren Platz. Architektonisch fügt sich der Neubau harmonisch in die Nachbarbebauung ein und schließt eine bestehende Baulücke. „Mit diesem Projekt schaffen wir nicht nur bezahlbaren Wohnraum, sondern echte Lebensqualität für Familien. Die durchdachten Grundrisse, die grünen Außenanlagen und die nachhaltige Bauweise, zum Beispiel mit einer selbsttragenden Holzfassade, zeigen: Bezahlbar und hochwertig schließen sich nicht aus“, sagt Torsten Böhlke, BImA-Fachgebietsleiter Immobilienentwicklung in Erfurt.



Das neue Wohngebäude an der Nordstraße in Leipzig schließt eine Baulücke (Visualisierung: W&V Architekten).



Bei bestem Wetter feierte die BImA den ersten Spatenstich für 31 neue Wohnungen (Foto: BImA).

Nachhaltig gebaut – grün gestaltet

Die BImA setzt beim Neubau auf hohe energetische Standards: Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach sorgt für umweltfreundliche Energiegewinnung. Der begrünte Innenhof mit einheimischen Gehölzen und Laubbäumen lädt zum Spielen und Erholen ein. Langlebige, hochwertige Spielgeräte und zahlreiche Sitzmöglichkeiten schaffen echte Aufenthaltsqualität für die künftigen Mieterinnen und Mieter. Auch die Hausfassade wird zum Garten hin mit Kletterpflanzen begrünt – für ein grünes, lebenswertes Wohnumfeld. „Nachhaltigkeit ist für uns kein Schlagwort, sondern gelebte Praxis. Mit Photovoltaik, begrünten Fassaden und einem naturnahen Innenhof setzen wir Standards für zukunftsfähiges Wohnen – in Leipzig und darüber hinaus“, erklärt Torsten Böhlke.

Vermietung im Rahmen der Wohnungsfürsorge

Die Wohnungen sollen im ersten Halbjahr 2028 bezugsfertig sein und werden zunächst im Rahmen der Wohnungsfürsorge des Bundes Bundesbediensteten angeboten – darunter Beschäftigte des Zolls, der Bundespolizei und der Bundeswehr. Wohnungen, die nicht über die Wohnungsfürsorge vergeben werden, bietet die BImA anschließend zu den gleichen bezahlbaren Konditionen am freien Markt an. So leistet die Bundesanstalt einen wichtigen Beitrag zur Entlastung des Wohnungsmarkts in Leipzig. Neben dem Neubau an der Nordstraße baut die BImA seit Oktober 2025 an der Ludwig-Erhard-Straße im Osten des Stadtzentrums 17 neue und ebenfalls bezahlbare Wohnungen. Diese sollen im zweiten Halbjahr 2027 fertig sein.